



Ein starkes Team: Die Schüler der Abteilung Garten- und Landschaftsbau der Schülergenossenschaft „Alles klar“ pflegen unter Anleitung von Dieter Stammen (2. von rechts) die Gärten in Soest und der näheren Umgebung. ▪ Foto: Dahm

# Schubkarre statt Schulbank

Schüler der Clarenbach-Schule haben eigene Firma und kümmern sich um Gartenpflege

**SOEST** • Einmal in der Woche tauschen fünf Schüler der Clarenbach-Schule die Schulbank mit Gärten in der Region: Sie sind nämlich Mitarbeiter der Abteilung Garten und Landschaftsbau und bessern so nicht nur die Kasse ihrer Schülergenossenschaft „Alles klar“ auf, sondern sammeln auch ganz viele praktische Erfahrungen in der Arbeitswelt.

Niklas Schwarz, Rene Wick, Tobias Kahr, Justin Weißenberger, Jan Heiermeier und Dominik von Lippeloy sind das Team, das unter Anleitung des pensionierten Gärtnermeisters Dieter Stammen jeweils dienstags von 10 bis 13 Uhr ganz verschiedene Aufträge für kleinere Arbeiten „rund ums Haus“ erle-

digt, die ihnen Kunden telefonisch oder per E-Mail erteilen können.

Dazu gehört das Säubern von Pflanzbeeten, die Ausbesserung von Wegen, die Pflege von Rasenflächen und der Schnitt von Hecken.

Betreut wird das Team von Lehrer Klaus Schulte.

Das Konzept scheint in eine

echte „Marktnische“ getroffen zu haben: Mit ihren Angeboten waren die Clarenbachschüler in den vergangenen Monaten so erfolgreich, dass sie eine ganze Zeit lang keine neuen Aufträge mehr annehmen konnten, weil sie komplett ausgebucht waren.

Inzwischen sind viele davon aber abgearbeitet, so dass

neue Aufträge angenommen werden können.

Im Rahmen des Projekts „Zukunft fördern“ unterstützt die Regionaldirektion NRW der Bundesagentur für Arbeit in Zusammenarbeit mit dem nordrhein-westfälischen Schulministerium sowie der Stiftung Partner für Schule NRW über 1000 weiterführende Schulen in Nordrhein-Westfalen bei der Durchführung von Maßnahmen zur innerschulischen Berufsorientierung.

## „Alles klar“ an der Clarenbach-Schule

In der Schülergenossenschaft „Alles klar“ arbeiten Schüler der Clarenbach-Schule derzeit in sechs unterschiedlichen Abteilungen und erlangen dabei nachhaltiges Wissen über ökonomische Zusammenhänge, eignen sich praktische und anschauliche Qualifikationen für

ihr späteres Berufsleben an und lernen viele Erwerbsmöglichkeiten kennen.

Gearbeitet wird im Garten- und Landschaftsbau, in der Holzbearbeitung, im Kiosk und Einkaufsservice, in der Metallverarbeitung, der Wäschepflege und der Imkerei.

Mehr Informationen zu den Angeboten der Schülerfirma, und natürlich auch zu den Preisen für die Serviceleistungen, gibt es unter Telefon 02921/727 08 oder per E-Mail an [info@clarenbachschule.de](mailto:info@clarenbachschule.de).